



Fastenimpuls 2 | 2019

Sieben Farben.

Orange.

Beschreibung

Auch Orange dient als Warnfarbe. Sie steht in religiösen Zusammenhängen für den Buddhismus. Es ist aber auch die Farbe, die am Besten sichtbar ist. Nicht nur im Fußball wird die Farbe mit den Niederlanden in Verbindung gebracht. Orange lässt an Gesundheit denken, an Vitamine, an Apfelsinen, Mangos und Möhren. Sie ist Symbol für Jugend und Lust, aber auch für Kommunikation und Wandel.

Wort der Schrift

Der Geist macht lebendig. (Joh 6, 63)

Besinnung

- » Welche Kriterien zählen für mich beim Kauf von Lebensmitteln?
- » Woher beziehe ich meine „Lebensmittel“ für Seele und Geist?
- » Erlaube ich es mir, Lust zu haben?
- » Was investiere ich in die Kommunikation mit anderen Menschen?
- » Warum gelingt mir zuhören manchmal und manchmal nicht?
- » Wie gehe ich mit dem Wandel in der Kirche und in der Gesellschaft um: erleidend oder gestaltend?

Liebe KABler,
liebe Freunde der KAB,

oft werden Farben Symbolgehalte zugeordnet. Deren Bedeutung hängt ab von kulturellen und zeitlichen Umständen. Dabei gibt es keine Farbe, die man nur mit positiven Begriffen in Verbindung bringt – oder auch nur mit negativen. Farben sind ambivalent. Klassischerweise ordnet man dem Regenbogen sieben Farben zu. Mit Hilfe des Regenbogens und seiner sieben Farben wollen wir in dieser Fastenzeit ins Nachdenken kommen. Jede Woche soll eine andere Farbe uns anregen, über den Weg zum Ostertag nachzudenken. Der liturgische Weg durch die Fastenzeit, den wir Jahr für Jahr gehen, ist letztlich Erinnerung und Einübung für den großen Lebens-Weg zum ewigen Ostern.

P. Ernst-Willi Paulus C.Ss.R.

Diözesanpräses

Dr. Timo Freudenberger

Diözesansekretär